

Bern, 5. November 2020

Valiant erhöht den Gewinn um 1,3 Prozent

Nach dem dritten Quartal 2020 verzeichnet Valiant ein gutes Ergebnis. Der Konzerngewinn steigt um 1,3 Prozent auf 87,6 Mio. Franken. Zulegen kann der Finanzdienstleister insbesondere beim Erfolg aus dem Zinsengeschäft. In der Coronakrise bietet Valiant ihre Dienstleistungen weiterhin einfach und persönlich an.

Valiant zieht nach dem dritten Quartal 2020 ein erfreuliches Fazit. In einem Umfeld, das von der Coronakrise geprägt ist, hält der Finanzdienstleister den Kurs und übertrifft seine Ziele. Valiant verzeichnet einen Konzerngewinn von 87,6 Mio. Franken und kann diesen gegenüber der Vorjahresperiode um 1,3 Prozent erhöhen. Den Geschäftserfolg steigert Valiant um 2,8 Prozent, nämlich von 105,1 auf 108,1 Mio. Franken.

Nachhaltige Steigerung der Ertragskraft

Valiant kann den Zinserfolg deutlich erhöhen, was wesentlich zum positiven Ergebnis beiträgt. Sie hat den Zinsaufwand im Vergleich zur Vorjahresperiode weiter gesenkt, unter anderem dank der regelmässigen Emission von Covered Bonds. Nach Abzug der Wertberichtigungen für Kreditausfallrisiken von 9,6 Mio. Franken, resultiert ein Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft von 235,8 Mio. Franken. Dies entspricht einem Plus von 2,6 Prozent gegenüber der Vorjahresperiode. «Unser Geschäft hat sich sehr erfreulich entwickelt. Das stimmt uns im Hinblick auf das Jahresergebnis zuversichtlich. Ich danke allen Kundinnen und Kunden für Ihr Vertrauen sowie unseren Mitarbeitenden für den ausserordentlichen Einsatz in dieser anspruchsvollen Zeit», sagt CEO Ewald Burgener.

Den Erfolg aus dem Handelsgeschäft steigert Valiant um 3,1 Prozent. Auch im Wertschriften- und Anlagegeschäft legt Valiant zu. Sie kann den Ertrag nach dem dritten Quartal um 7,1 Prozent erhöhen. Beim übrigen ordentlichen Erfolg verzeichnet Valiant eine Reduktion um 30,5 Prozent. Dies ist insbesondere auf den tieferen Ertrag aus Beteiligungen zurückzuführen.

Erfolgreich auf Wachstumskurs

Valiant setzt ihre Expansionspläne weiter in die Tat um. Am 16. November wird die Geschäftsstelle in Rapperswil eröffnet. Im Sommer 2021 werden die Geschäftsstellen in Oerlikon und Liestal eingeweiht. Die Suche nach weiteren Standorten ist im Gang. Im Zuge ihrer Wachstumsstrategie hat Valiant in den ersten drei Quartalen 13 Vollzeitstellen geschaffen.

Das Volumen der Ausleihungen hat Valiant auf 25,7 Milliarden Franken erhöht. Sie erreicht gegenüber dem Ende des letzten Jahres ein Plus von 3,6 Prozent. Ihre Ziele erreicht sie auch ohne die Vergabe von Covid-19-Krediten, die zu einem Wachstum bei den Ausleihungen von 1,3 Prozent geführt haben. Bei den Kundengeldern verzeichnet Valiant ebenfalls ein Wachstum. Diese sind nach neun Monaten um 9,5 Prozent auf 21,0 Milliarden Franken gestiegen. Dass die Wachstumsstrategie erfolgreich ist, zeigt sich unter anderem an der Cost-Income-Ratio, die in den ersten neun Monaten trotz der Investitionen in die Expansion und der Schaffung neuer Stellen bei 57,3 Prozent gehalten wurde. Dank des aktiven Prozess- und Kostenmanagements hat der Geschäftsaufwand weniger stark zugenommen als geplant, nämlich um 2,6 Prozent auf 179,8 Mio. Franken.

Persönliche Beratung in der Coronakrise

In der Coronakrise bietet Valiant ihre Dienstleistungen weiterhin einfach und persönlich an. Kundinnen und Kunden können sich per Video in Geschäftsstellen mit neuen Kundenzonen oder von zuhause aus beraten lassen. Auch eine telefonische Beratung ist möglich. Termine können online direkt und sofort gebucht werden. «In der schwierigen Zeit der Coronakrise sind wir für unsere Kundinnen und Kunden da», sagt CEO Ewald Burgener. «Dass wir die Digitalisierung vorangetrieben und ein innovatives Konzept für die Geschäftsstellen eingeführt haben, hilft uns dabei.» Valiant rüstet einen grossen Teil ihrer Geschäftsstellen mit neuen Kundenzonen aus. In diesen werden die Kundinnen und Kunden per Video begrüsst und je nach Bedürfnis beraten. Kleinere Anliegen können sie im Selbstbedienungsraum erledigen, wobei sie bei Bedarf von einer per Video zugeschalteten Beraterin oder einem Berater unterstützt werden. In den ersten drei Quartalen hat Valiant 14 Geschäftsstellen umgebaut. Ende Jahr werden somit über 60 Geschäftsstellen mit neuen Kundenzonen ausgestattet sein.

Stabile Geschäftsentwicklung erwartet

Valiant erwartet bis Ende Jahr weiterhin eine stabile Entwicklung des Geschäfts. Sie geht davon aus, dass das Jahresergebnis 2020 im Rahmen des Vorjahres ausfallen wird. Allerdings kann die weitere Entwicklung der Kreditausfallrisiken aufgrund der ungewissen wirtschaftlichen Auswirkungen der Coronakrise derzeit nicht abschliessend beurteilt werden.

Bilanzkennzahlen

	30.09.2020 in Mio. CHF	31.12.2019 in Mio. CHF	Veränderung in %
Bilanzsumme	33 632	29 906	12,5
Kundenausleihungen	25 688	24 803	3,6
- davon Hypothekarforderungen	23 990	23 332	2,8
Kundengelder	21 013	19 195	9,5
Personalbestand (FTE)	931	918	+13 FTE

Erfolgskennzahlen

	30.09.2020 in CHF 1 000	30.09.2019 in CHF 1 000	Veränderung in %
Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	245 397	233 083	5,3
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	45 867	45 152	1,6
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	9 244	8 962	3,1
Übriger ordentlicher Erfolg	13 060	18 781	-30,5
Betriebsertrag*	313 568	305 978	2,5
Geschäftsaufwand	179 757	175 196	2,6
Geschäftserfolg	108 051	105 077	2,8
Konzerngewinn	87 638	86 482	1,3

* vor Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verlusten aus dem Zinsengeschäft

Dokumente und Informationen zum Zwischenergebnis per 30. September 2020 sind hier aufgeschaltet: valiant.ch/ergebnisse

Kontakt für Analysten und Investoren:

Joachim Matha, Leiter Investor Relations, 031 310 77 44, ir@valiant.ch

Kontakt für Medienschaffende:

Simon Bickel, Mediensprecher, 031 320 96 18, medien@valiant.ch

Über Valiant

Valiant ist ein unabhängiger Schweizer Finanzdienstleister, ist ausschliesslich in der Schweiz tätig und bietet Privatkunden und KMU ein umfassendes, einfach verständliches Angebot in allen Finanzfragen. Valiant ist an 96 Standorten in folgenden 13 Kantonen lokal verankert: Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Bern, Freiburg, Jura, Luzern, Neuenburg, Solothurn, St. Gallen, Waadt, Zug und Zürich. Zudem ist sie dank innovativen, digitalen Dienstleistungen in der ganzen Schweiz präsent. Valiant hat eine Bilanzsumme von 33,6 Milliarden Franken und beschäftigt über 1000 Mitarbeitende – davon 80 Auszubildende.